

## Die Christengemeinschaft

Der Tagungsort ist die Freie Studienstätte in Bad Liebenzell-Unterlengenhardt, Burghaldenweg 46

Die Tagung kann nur unter den gültigen Hygieneverordnungen stattfinden. Sollte die Tagung abgesagt werden müssen, erhalten Sie Ihre Vorauszahlungen zurückerstattet.

### Information und Anmeldung

bis zum 8. April 2021 bei: Ethel Plum,  
Johannes-Kepler-Str. 15  
75378 Bad Liebenzell-Unterlengenhardt  
Tel. 07052-2874, E-Mail: ethel.plum@t-online.de

Übernachtung im Gästehaus Kliewer (Studienstätte) und in deren Nähe. In Einzelzimmern und wenigen Doppelzimmern.

Kosten: Tagungskosten einschl. Verpflegung € 150.- ohne Übernachtung. Übernachtung, Einzelzimmer ca. € 20.- bis € 40.- pro Nacht

Beginn der Tagung: Donnerstag, 22. April 2021,

16:00 Uhr in der Freien Studienstätte. Ende der Tagung: Sonntag, 25. April 2021, 14:00 Uhr

Die Abendvorträge können auch als Einzelvorträge besucht werden. Kollekte am Ausgang.

Es grüßen in Vorfreude auf die gemeinsamen Tage: Irmgard Bauer, Christof Beck, Katrin Kellenbenz, Martin Merckens, Christiane Usadel

Hinweise zu unserem Datenschutz finden Sie unter:  
<https://christengemeinschaft.de/datenschutz>

# Ostertagung 2021

IN UNTERLENGENHARDT

**...unterwegs im Leben:**  
von der Lüge zur Wahrheit,  
aus der Angst zum inneren Halt,  
durch die Ohnmacht zur Initiative!

Donnerstag, **22. April** bis  
Sonntag, **25. April**

### **Mitwirkende:**

Irmgard Bauer, Christof Beck,  
Katrin Kellenbenz, Martin Merckens,  
Christiane Usadel

### **Information und Anmeldung bei:**

Ethel Plum, Johannes-Kepler-Str. 15,  
75378 Bad Liebenzell-Unterlengenhardt  
Tel. 07052-2874 E-Mail: ethel.plum@t-online.de

Die Christengemeinschaft

Bewegung für religiöse Erneuerung

Donnerstag, 22. April		Freitag, 23. April		Samstag, 24. April		Sonntag, 25. April			
<p><b>...unterwegs im Leben</b></p> <p>Eine Tagung der Christengemeinschaft</p>		8:00		<b>Die Menschenweihehandlung</b> (in der Kirche)					
		9:00		Frühstück (in der Freien Studienstätte)					
		9:40		<b>Kurs II – IV</b> zum Tagungsthema Christof Beck, Martin Merckens					
		11:40		Pause					
		11:00		<b>Eurythmie oder Malen</b> Katrin Kellenbenz, Christiane Usadel					
		12:30		Mittagessen (in der Freien Studienstätte) Mittagspause		Abschluss der Tagung			
		14:30		Kaffee		13:15 Mittagessen			
		15:00		<b>Ausflug nach Bad Teinach</b>		Abreise			
Anreise und ab 15:00 Kaffee		Zur Dreifaltigkeitskirche mit der kabbalistischen Lehrtafel der Prinzessin Antonia von Württemberg		15:00		Kaffee			
16:00 Begrüßung				15:30		<b>Gesprächsgruppen</b> und Raum für freie Initiative			
17:00 <b>Kurs I</b> zum Tagungsthema				16:30		Pause			
				17:00		<b>„Aus dem Leben erzählt“</b> Brigitte Teichmann			
		18:30		Abendessen (in der Freien Studienstätte)					
		19:30		Abendvorträge (in der Kirche)					
Aus der Welt der Bilder <b>Raffael</b> (1483-1520) Sixtina und Verklärung Irmgard Bauer		<b>Tatkraft durch Leid</b> Das Leben von George W. Carver Daniel Schietzel		Aus der Welt der Bilder <b>Anselm Kiefer</b> (geb. 1945) Ankommen im Unbekannten Irmgard Bauer					
Die Abendvorträge können auch einzeln besucht werden. Kollekte am Ausgang.									

**Zur Tagung:** Mit seinem Lebenslauf ist jeder auf seinem eigenen Weg unterwegs. So verschieden dies auch beim Einzelnen ist, es gibt die Gemeinsamkeiten, die sich durch die großen Fragen unserer Zeit ergeben. Die Corona-Pandemie bringt dies noch deutlicher zur Erscheinung. Wo ist die Wahrheit geblieben? Diese Frage ist viel drängender geworden. Was stellen wir dem entgegen, dass die Menschheit immer ängstlicher wird? Wie finden wir eine Haltung, mit der wir nicht nur wie gebannt die Ereignisse der Zeit verfolgen, sondern eine aktive Einstellung annehmen können? Die Religion spielt hierbei eine wichtige Rolle, denn bei ihr geht es um das Verhältnis vom Menschen zu Gott. Können wir ein Gespür dafür entwickeln, dass es einen göttlichen Urgrund gibt, der uns trägt, so gibt uns dies einen inneren Halt. Können wir eine Beziehung zu Christus erleben, so erschließt sich ein innerer Lebensquell, der uns Kraft gibt. Und können wir das Geistige in unserem Bewusstsein pflegen, so wird sich ein inneres Licht ausbreiten können. Die Hilfen für den Menschen sind da. Schwierigere Zeiten bedeuten, dass die Hinwendung zu Gott notwendiger wird als bisher. Wenn das Unterwegssein im Leben seinen guten Verlauf nehmen soll, ist es gut, dies auch als eine Herausforderung für das religiöse Leben anzunehmen. So sind es große Themen, die wir auf unserer diesjährigen Ostertagung in den Kursstunden, den künstlerischen Übungen und Gesprächen bewegen und vertiefen wollen.